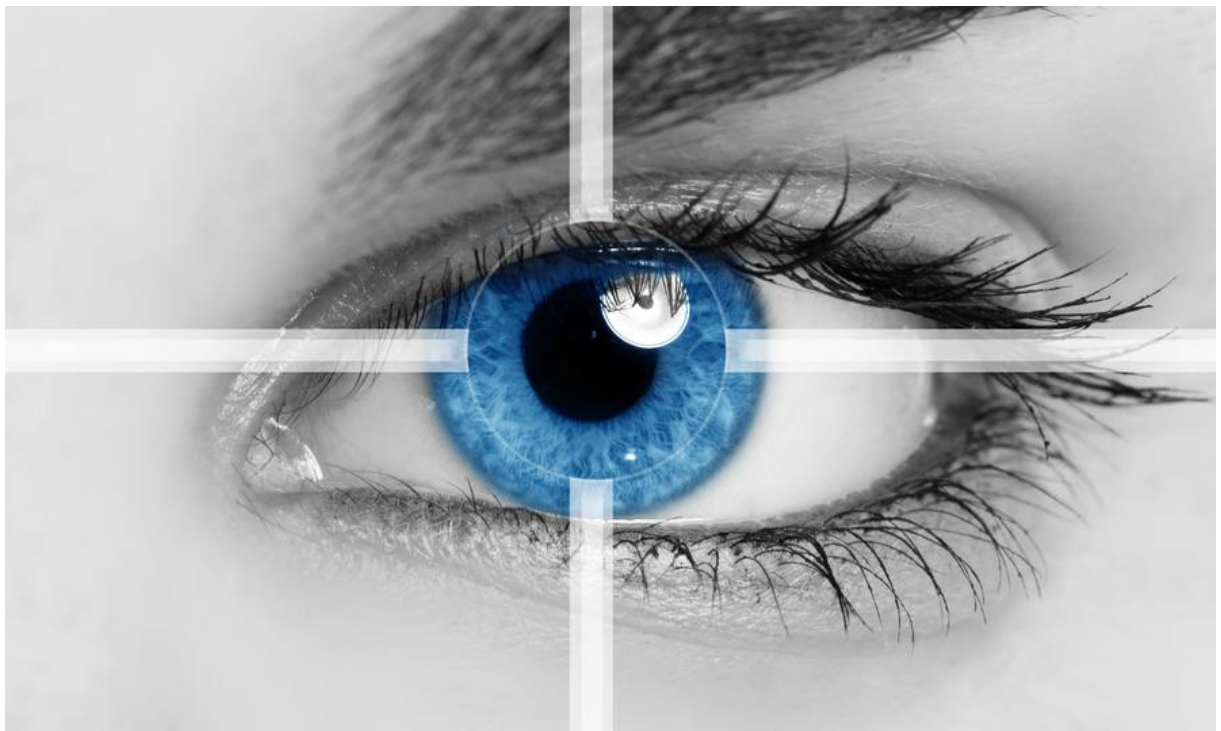


Ausbildung EMT Eye Movement Tracking



EMT ist eine einzigartige Methode, die vom powerbrain Institut nach eigener, mehrjähriger Forschung aus EMDR, Wingwave und Brainspotting entwickelt wurde.

Unser Anspruch war es, Phobien und Blockaden aller Art einfach und sehr schnell, dauerhaft und sicher bei Kindern und Erwachsenen durch Coachings erfolgreich aufzulösen.

Die Basis ist ein assoziativer Theta Somnambulismus, der mit Hilfe der Augen und einer speziellen Gesprächsführung mit ideomotorischen Handlungen erzeugt wird.

Innerhalb von kurzer Zeit werden die Phobien und/oder Blockaden, *ohne medizinisch oder psychologisch* einzugreifen, aufgelöst. Dies kann anschließend sofort mit dem NAK-Test (Neuroaffektiver Kognitions-Test) nachgewiesen werden.

Die Wirkung ist nachhaltig und dauerhaft.

Der Mehrwert

- Zufriedene Klienten
- Empfehlungen und neue Kundengruppen
- Kinder und Erwachsene als Klienten
- Lösung von z.B. Prüfungsängsten, Schulängsten, Lernblockaden, Aggressionen; Angst vor Tieren, Höhe, Enge; Angst vor Spritzen, Zahnarzt, Operationen; auch Verlustängste und Existenzangst
- Entspannteres und störungsfreies Coaching

Zielgruppe:	Ärzte, Coaches, Heilpraktiker, Lehrer, Mentaltrainer
Teilnehmerzahl:	8 – 10 Teilnehmer
Dauer:	2 Tage = 14 Unterrichtseinheiten (UE)
Medieneinsatz:	Beamer / Flip Chart / Übungsmaterialien
Anteil Praxis:	ca. 60 %
Kosten:	1 190.-€ / TN zuzügl. MwSt.

Ziel	Inhalt	Durchführung
Begrüßung, Vorstellung, Analyse Blockaden aus der individuellen Praxisarbeit der Teilnehmer	Praktische Analyse der Blockaden und Phobien, Entstehung und Geschichte EMT, EMDR, Wingwave und Brainspotting	Analysebogen, Vortrag und Diskussion 1 UE
Blockaden und Phobien, Ursachen und Wirkungen erkennen und dann Lösungen finden, Spezifische Ängste und Blockaden	Überblick über die physischen und psychischen Vorgänge in Gehirn und Körper bei Phobien und Blockaden, Zusammenspiel Adrenalin – Cortisol - Serotonin und Dopamin, Ursachen und Wirkungen auf Körper und Gehirn definieren, Blockaden und Phobien bei Kindern und Erwachsenen	Vortrag, Diskussion, Demonstration 1 UE
Erlernen des neuroaffektiven Kognitionstests (NAK)	Wirkung des NAK, Übungen	Demonstration und Praxis 1 UE
Zusammenhang Augenbewegung und Gehirnhälften	Augenbewegungen im Zusammenhang mit den Gehirnhälften erläutern und demonstrieren. Erzeugen des assoziativen Theta Somnambulismus	Praktische Übungen und Demonstration 1 UE
Erlernen des Gesprächs	Die Gesprächsführung im Theta Somnambulismus mit Ideomotorik und das Lösen der Blockaden und Phobien	Training der Gesprächsführung 2 UE
Erstellen des persönlichen Leitfadens	Jeder Teilnehmer erarbeitet für sich selbst seinen persönlichen Leitfaden der Vorgehensweise	Selbststudium 1 UE

Übungen zur Verinnerlichung	Partnerübungen	Übungen 3 UE
Reflektion	Besprechung der Erfahrungen, Optimierung	Diskussion 1 UE
Übungen zur Verinnerlichung	Partnerübungen	Praktische Übungen 2 UE
Zusammenfassung, Fazit	Abschlussbesprechung, Einsatzmöglichkeiten und Aushändigen der Zertifikate	Diskussion, Feedback der Teilnehmer 1 UE

Die Phobien und Ängste, welche seit 2014 vom powerbrain Institut erfolgreich bearbeitet wurden:

- Akrophobie (Höhen- und Tiefenangst)
- Klaustrophobie (Angst vor engen Räumen)
- Arachnophobie (Angst vor Spinnen)
- Demophobie (Angst vor Menschenmassen)
- Dentophobie (Angst vor Zahnbehandlung und Zahnarzt)
- Kynophobie (Angst vor Hunden)
- Logophobie (Angst vor Menschen zu sprechen)
- Achluophobie (Angst vor Dunkelheit)
- Trypanophobie (Angst vor Spritzen)
- Nosophobie (Angst vor dem krank werden)
- Angst vor dem Arzt, Behandlung, Operation usw.
- Angst vor Schmerzen
- Angst vor dem Auto fahren
- Blockaden und Versagensangst, allgemein und im Sport
- Prüfungsangst, Schulangst
- Wut und Aggressionsblockaden bei Kindern
- Existenzangst
- Verlustangst

(Info für Ärzte: Abrechnung: ICD10 F40.0-F40.9)

Glossar

EMDR steht für Eye Movement Desensitization and Reprocessing, was auf Deutsch Desensibilisierung und Verarbeitung durch Augenbewegung bedeutet. Dr. Francine Shapiro (USA) entwickelte diese Psychotherapieform zur Behandlung von Traumafolgestörungen Ende der 80er Jahr. (Quelle: *EMDRIA e.V.*)

Die **wingwave**-Methode ist ein Leistungs- und Emotions-Coaching, das für den Coachee spürbar und schnell in wenigen Sitzungen zum Abbau von Leistungsstress und zur Steigerung von Kreativität, Mentalfitness und Konfliktstabilität führt. (Quelle: *Besser-Siegmund-Institut für praxisbezogene psychologische Programme GmbH*)

Brainspotting ist eine psychotherapeutische Methode zur Traumaverarbeitung. Das Brainspotting geht davon aus, dass Gedächtnisinhalte, die einem bewussten Abruf nicht zugänglich sind und die entsprechende neuronale Erregungsmuster auslösen, über die Blickrichtung ganz gezielt aktiviert und beeinflusst werden können. Dieses mit einer spezifischen Augenposition einhergehende Muster der Hirnaktivität wird als Brainspot bezeichnet. (Quelle: *wikipedia.org*, *David Grand ISBN 978-3-86731-146-5*)

Als **Somnambulismus** bezeichnet man eine Art der Schlafstörung, bei der der Betroffene, ohne wach zu sein, das Bett verlässt und herumläuft oder im Extremfall sogar Tätigkeiten verrichtet. Die bekannteste Bezeichnung für dieses Phänomen ist das Schlafwandeln. Das Gehirn befindet sich in einem Theta Zustand. (Quelle: *DocCheck Community GmbH*)

NAK-Test (Neuroaffektiver Kognitions-Test)

Der Neuroaffektive Kognitionstest ist ein psychodynamischer und körperorientierter Ansatz und zeigt, wie sich Emotionen körperlich auswirken können.

(Quelle: *Laurence Heller, PhD. USA*)